



NEUE ZEITUNG OBERTSHAUSEN

Unsere Heimat

& mein
süd hessen

Die Mitmach-
zeitung!

Nr. 45/2022 · 2. Jahrgang · Donnerstag, 10. November 2022

Unabhängige Wochenzeitung und Nachrichten aus und für Obertshausen

Riesiger Andrang beim Martinsmarkt



Obertshausen (ah) Wer am Sonntag gemütlich über den Martinsmarkt der Obertshäuser Weinfreunde im Bereich der Fünfhäusergasse und der Wilhelmstraße bummeln wollte, dem wurde schnell klar, dass er dafür viel Zeit braucht. Es herrschte drangvolle Enge

und vor den Ständen mit Getränken und Essen längere Schlangen Wartender. Aber das schien kaum jemand zu stören. Zwei Jahre musste der Markt wegen Corona ausfallen und das Nachholbedürfnis war anscheinend sehr groß. Schon kurz nach dem offiziell-

len Beginn um 12 Uhr sah man Trauben von Menschen an den Getränkeständen und mit fortschreitender Uhrzeit wurde die Menschenmenge immer größer.

Etwa 40 Stände warteten auf die Gäste, darunter fast die Hälfte mit Produkten von

Hobbykünstlern und –kunsthandwerkern. Viel geboten war auch in Sachen Getränke und Speisen – von der Kartoffelsuppe über Spanferkelbrötchen und Crêpes bis zur Thüringer Bratwurst, vom Fassbier, ausgetrockneten Weinen bis hin zu Glühwein und heißer Scho-

kolade - und dieses Angebot wurde weidlich genutzt. Neben dem großen Interesse an den Angeboten der Ständen, war auch deutlich zu erkennen, dass die Veranstaltung von vielen dazu genutzt wurde, sich mit Freunden zutreffen. Ein Bühnenprogramm, hauptsächlich

gestaltet von der Tanzabteilung des TV Hausen und der Turngemeinde, rundete die Veranstaltung ab. Natürlich fehlte auch der Besuch des heiligen Martins nicht, der an die Kinder das Martinsbrot in Form von Weckmännern verteilte.

(Foto: ah)

Talentförderung im Sportzentrum Badstraße

Obertshausen ist jetzt Stützpunkt des Deutschen Fußball-Bunds

Obertshausen (NZO) Die Kooperation ist besiegelt: Mit dem Obertshäuser Sportzentrum an der Badstraße hat der Deutsche Fußball-Bund (DFB) in Zusammenarbeit mit dem zuständigen Landesverband einen neuen Stützpunkt für das erweiterte DFB-Talentförderprogramm (U12 bis U15) gefunden. Jüngst überreichte Michael Duda, DFB-Stützpunktkoordinator Hessen-Süd/Talentförderung, die Informationstafel an Bürgermeister Manuel Friedrich. Seit 1. September ist der neue DFB-Stützpunkt amtlich, jetzt auch bildlich sichtbar.

Über diese Kooperation freuen sich nicht nur der Rathaus-Chef und Jürgen Hofmann (Fachbereichsleiter Sport, Kultur und Bildung), sondern auch Markus Komo (Fußball-Jugendleiter Teutonia Hausen) sowie Mar-



Obertshausen ist DFB-Stützpunkt. Markus Komo (von links, Jugendleiter Teutonia Hausen), Michael Duda (DFB-Stützpunktkoordinator), Manuel Friedrich (Bürgermeister), Markus Diller (Vorsitzender Kickers Obertshausen) und Jürgen Hofmann (Fachbereichsleiter) sind stolz, dass die Talentfördergruppe nun im Sportzentrum an der Badstraße trainiert.

(Foto: Christina Schäfer/Stadt Obertshausen)

kus Diller (Vorsitzender Kickers Obertshausen). „Elementar in dieser Kooperation ist die Arbeit im Rahmen des Förderprogramms mit den Kickers

Obertshausen und der Teutonia Hausen. Beide Vereine erhoffen sich eine unterstützende Nachwuchsförderung“, erklärt Jürgen Hofmann.

Jeden Montag von 17 bis 20 Uhr steht nun auf dem Trainingsplan des Sportzentrums Obertshausens das DFB-Stützpunkttraining für die Schütz-

linge der Talentfördergruppe im Alter zwischen 12 und 15 Jahren. Insgesamt trainieren vor Ort 40 Kinder und Jugendliche – pro Jahrgang ein Zehner-Team. Dabei haben die DFB-Stützpunkttrainer ein wachsames Auge auf die Leistungen. „Die Besten wechseln später weiter in die Nachwuchsleistungszentren“, erklärt Michael Duda. Die beiden Vereine – Teutonia Hausen und Kickers Obertshausen – haben sich beim DFB um den Stützpunkt beworben. Und es gab den Zuschlag. „Hier im Obertshäuser Sportzentrum haben alle sehr gute Trainingsbedingungen – es ist ein absolutes Schmuckstück“, betont der DFB-Stützpunktkoordinator. Für die Fußballvereine ist es eine tolle Sache und so unterstützen sie das Training mit den passenden Utensilien.

Im Winter trainiert die Talentfördergruppe dann auf dem Kunstrasenplatz der Teutonia. „Dass wir in Obertshausen nun eine Kooperation mit dem DFB haben und hierfür das Sportzentrum und das Gelände der Teutonia für den Stützpunkt Obertshausen haben, ist schon fantastisch. Damit unterstützen wir die Nachwuchsarbeit, die gerade während der Einschränkungen der Corona-Pandemie gelitten hatte“, sagt Bürgermeister Manuel Friedrich. „Gerade erleben wir im Bereich der Kinder- und Jugendmannschaften bei den Vereinen einen sehr großen Zulauf. Diesen Schwung sollten wir mitnehmen. Und auch bei den zukünftigen Fragen um die Entwicklung des Sportzentrums und des Sportentwicklungskonzepts sollte dieser Aspekt einfließen.“

S M E G

SAMMELN SIE
TREUEPUNKTE
FÜR DIESE
EINZIGARTIGE
SMEG-
KOLLEKTION

Weitere Informationen zu dieser Treueaktion
finden Sie im Sammelheft in unserem Markt.



Deckenbach

Malteserstr. 5 • 63179 Obertshausen • Tel. 06104 648620
Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 8 bis 21 Uhr

Treueaktion

JETZT NEU

BIS ZU
80%
RABATT

VOM 7.11.2022 BIS 25.2.2023



Interims-Kita „LöwenRitt“ ist im Zeitplan

Obertshausen (NZO) Vor rund vier Wochen ist der Startschuss für den Bau der neuen Interims-Kita „LöwenRitt“ des freien Trägers Terminal for Kids gGmbH (TfK) in der Heusenstammer Straße 35-37 gefallen. Seitdem ist jetzt einiges in Bewegung gekommen. Die Schraubpfähle mit Kopfplatten wurden bereits

angebracht. Am kommenden Samstag und am Montag werden die Trägerplatten aufgesetzt. In der nächsten Woche werden dann die ersten Container geliefert. Trotz der ein oder anderen Unwegsamkeit ist man laut Angaben von TfK noch ganz gut im Zeitplan. Bis Mitte Dezember sollen die Vorbereitungen für die

Aufnahme der ersten Krippen- bzw. Kindergartenkinder abgeschlossen sein. Geplant ist in der Endausbauphase eine Gesamtkapazität von 111 Betreuungsplätzen für drei Ü3-Gruppen mit je 25 Kindern und drei Krippengruppen mit je 12 Kindern. (Foto: Patricia Grob/Stadt Obertshausen)

Ein wahrer Hörgenuss im Bürgerhaus

Musikschule Obertshausen präsentiert 3malig+

Obertshausen (NZO) Ein Jahr ist es her, seit ihrem letzten Auftritt im Bürgerhaus. Nun ist es wieder soweit: Die Musiker und Brüder Johannes, Christian, Nikita und Daniel Maurer geben zusammen mit ihrem Mentor Jürgen Weiss, Musiklehrer der Musikschule Obertshausen, ein Konzert. Beginn ist am Freitag, 18. November, um 19 Uhr im Bürgerhaus Hausen an der Tempelhofer Straße. Die Musikgruppe 3malig+ ist in den vergangenen Jahren durch zahlreiche Musikbeiträge bei kulturellen Veranstaltungen bekannt geworden. Ein eigenes Konzert ist jedoch etwas ganz Besonderes und gibt der jungen Gruppe die Möglichkeit, ihr vielseitiges Programm mit bekannten Melodien und Rhythmen zu präsentieren. Die Musikschule Obertshausen freut sich sehr, nun schon ein zweites Mal diese Gruppe mit der einzigartigen Besetzung zweier Saxophone, Trompete,



Aus den ehemaligen Schülern der Musikschule Obertshausen hat sich eine tolle Band formiert. Gemeinsam mit ihrem Mentor Jürgen Weiss treten sie am 18. November im Bürgerhaus Hausen auf. (Foto: Musikschule Obertshausen)

Schlagzeug und Klavier präsentieren zu dürfen. Eintrittskarten für diesen Hörgenuss zum Preis von acht Euro sind an der Abendkasse erhältlich. Jugendliche und Menschen mit Behinderung haben freien Eintritt. Fragen zum Konzert, aber auch zum Unterrichtsangebot der

Musikschule Obertshausen, beantwortet das Team des Musikschulbüros gerne sowohl unter Tel. 7034222 als auch per E-Mail. musikschule@obertshausen.de. Viele Informationen sind auch auf der Internetseite der Musikschule (www.musikschule-obertshausen.de) zu finden.

Bundesweiter Warntag am 8. Dezember

Dringende Empfehlung: Betriebssysteme und Apps aktualisieren

Kreis Offenbach (NZO) Der bundesweite Warntag findet in diesem Jahr am Donnerstag, 8. Dezember, statt. Um 11 Uhr werden in ganz Deutschland die Sirenen gleichzeitig ausgelöst sowie Testnachrichten über die Warn-Apps auf die Smartphones übermittelt. Erstmalig erfolgt der Test des Cell Broadcast, um wichtige Erkenntnisse für die Umsetzung bis zum vorgesehenen Echtbetrieb ab Februar 2023 zu gewinnen. Gleichzeitig sollen die Menschen das System mit einer ersten Testnachricht kennenlernen. Cell Broadcast ist eine über die Mobilfunknetze übermittelte Warnmeldung. Zusätzlich werden an diesem Tag rund 100 Sirenen in den 13 Kommunen im Kreis Offenbach den Warnton „Warnung der Bevölkerung“ auslösen. Mit einem auf- und abschwellenden Heulton wird auf eine Gefahr hingewiesen. Weitere Informationen zur Gefahr soll-

ten sich Betroffene über andere Kanäle beschaffen, also Warn-Apps oder lokale Radiosender. Mit einem einminütigen Dauerton geben Sirenen Entwarnung. Damit die Informationen – über die Warn-Apps (HessenWARN, KATWARN und NINA) und das Cell Broadcast – auch bei der Bevölkerung ankommen, ist es wichtig, jeweils die aktuellste Version von Betriebssystemen und Apps auf dem Smartphone installiert zu haben. Bis zum Warntag am 8. Dezember 2022 sollten alle Userinnen und User dies unbedingt machen. Der Warntag ist der Beginn einer intensiven operativen Testphase für den neuen Warnkanal Cell Broadcast. In dieser Testphase ist noch kein vollständiger Betrieb vorgesehen und es werden nicht alle Handynutzerinnen und -nutzer in Deutschland eine Warnmeldung über Cell Broadcast empfangen können. Cell Broadcast

ist ein ergänzender Kanal, der es möglich macht, Warnungen einfach, schnell, zielgenau und datensparsam an eine große Anzahl von Menschen zu versenden. Deswegen ist er ideal für eine Alarmierung im Notfall. Die Übersendung von Warnmeldungen über Cell Broadcast ist ein anonymes Verfahren, das die Empfangsbereitschaft des Mobilfunkendgerätes in einer Funkzelle des Mobilfunknetzes nutzt. So können in einem potenziellen Gefahrengbiet befindliche Mobilfunkendgeräte mit einer Warnmeldung angefunkt werden, ohne dass eine vorherige Registrierung oder Angabe von personenbezogenen Daten notwendig ist. Weitere Informationen – auch in verschiedenen Sprachen – sowie Filme zur Erläuterung der unterschiedlichen Warnmittel und des Wartages sind unter www.warntag-der-bevoelkerung.de abzurufen.

Anträge für den nächsten Doppelhaushalt stehen zum Beschluss

Stadtverordnetenversammlung am heutigen Donnerstag

Obertshausen (NZO) Der um Bürgermeister Manuel Friedrich und Ersten Stadtrat Michael Möser geführte Magistrat schlägt einige Themen zur Abstimmung für die nächste Stadtverordnetenversammlung vor, die im nächsten Doppelhaushalt 2023/2024 aufgenommen werden sollen. Die Sitzung beginnt am Donnerstag, 10. November, um 19 Uhr im großen Saal des Bürgerhauses Hausen an der Tempelhofer Straße.

Ein Vorschlag des Magistrats ist es, eine weitere Übergangskindertagesstätte in Containerbauweise zu errichten, da einige reguläre Kitabauprojekte sich verzögern werden. Betrieben werden soll diese Kita durch einen freien Träger, der in einem Ausschreibungsprozess gefunden werden soll. Ein aktuell laufendes Projekt ist hierzu in der Heusenstammer Straße neben dem Rathaus Beethovenstraße zu sehen. Die Einrichtung soll zu einer Verbesserung der Situation für die Betreuung der Kinder unter drei (U3) Jahren führen. Die Stadt Obertshausen ist derzeit auf der Suche nach geeigneten Grundstücken im Stadtgebiet für das neue Vorhaben. Ebenfalls stehen Investitionsvorhaben für den Fachbereich Sport, Kultur und Bildung auf der Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung. Dabei geht es um Mittel für den Umbau des Tennenplatzes sowie den Umbau der Flutlichtanlage des Tennenplatzes, des Hauptspielfeldes und des F-Platzes

auf LED-Beleuchtung. Durch die Umrüstung der Flutlichtanlage kann nicht nur eine deutliche Menge an Co2 eingespart werden, zudem kommt es zu einer Senkung der Betriebskosten. Auch mit dem beschlossenen Klimaschutzkonzept der Stadt Obertshausen steht diese Maßnahme im Einklang. Auf der Tagesordnung steht an diesem Abend unter anderem auch eine Investition für einen öffentlichen Bücherschrank. Seit einigen Jahren gibt es Bücherschränke in den beiden Rathäusern, die auch stark genutzt werden. Ein öffentlicher Bücherschrank außerhalb ist unabhängig von Öffnungszeiten und somit jederzeit zugänglich. Dazu sollen finanzielle Mittel für die Bereitstellung und Instandhaltung in den Haushalt für das Jahr 2024 aufgenommen werden. Das Projekt soll komplett durch Spenden finanziert werden.

Ein weiteres Thema wird an diesem Abend eine Investition des Fachbereichs Planen und Bauen sein. Dabei sollen Mittel für einen Sonnen- und Regenschutz für den Innenhof des Bürgerhauses bereitgestellt werden. Um die Erneuerung der Geschwindigkeitsmessanlage dreht sich ein Antrag für eine Investition im Fachbereich Bürger, Ordnung und Verkehr im Jahr 2024. Aufgrund technischer Weiterentwicklung sind Ersatzteile und Reparaturen für die Geschwindigkeitsüberwachung am Rembrücker

Weg nur noch bis 31. März 2023 eingeschränkt verfügbar beziehungsweise möglich. Eine Wartung und Eichunterstützung wird es für diesen Messgerätetyp nur noch bis 31. Dezember 2023 geben. Dies macht eine Neuanschaffung erforderlich. Vorgeschlagen wird eine Geschwindigkeitsmessanlage, die sogar in beide Richtungen messen kann. Dafür sollen 110.000 Euro eingeplant werden. Der Standort am Rembrücker Weg hat sich als besonders „geeignet“ bzw. „schützenswert“ erwiesen, da dort rund um den Standort viele soziale Einrichtungen angesiedelt sind. Nach den Diskussionen in der Ausschusswoche hatten die Fraktionen oft noch Beratungsbedarf zu den einzelnen Themen. Man darf also gespannt sein, wie die Obertshausener Stadtverordneten über diese und weitere Anträge am Donnerstag, 10. November, ab 19 Uhr entscheiden. Die Sitzung ist öffentlich. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können die politischen Diskussionen der Stadtverordnetenversammlung vor Ort im Bürgerhaus verfolgen. Sollten die Anträge angenommen werden, fließen sie in den Haushaltsplanentwurf 2023/24 ein, der am 15. Dezember von Kämmerer und Bürgermeister Manuel Friedrich eingebracht wird. Beraten wird der Entwurf dann von den Fraktionen im neuen Jahr und abschließend am 16. Februar 2023 beschlossen.

Kolpingsfamilie feiert Volkstrauertag

Am Sonntag, 20. November, feiert die Kolpingsfamilie Obertshausen ihren Familientag. Er beruht auf dem Geburtstag ihres Gründers am 8. Dezember und 4. Dezember seines

Sterbetages. Der Tag beginnt um 9.30 Uhr mit einer Hl. Messe in der Herz Jesu Kirche am Christkönig-Sonntag. Es wird die Schubertmesse gespielt. Anschließend ist das Treffen

der Mitglieder und Freunde im Bürgerhaus in Hausen (ca. 11 Uhr). Hierfür bitte anmelden bei Walter Kretschmer (Tel. 49163) oder Jürgen Grab (Tel. 490449) bis 15. November.

Wer ist die Frau im schwarzen Elektrorollstuhl?

Obertshausen (RZ) Am Mittwochmittag (2.) um 13.40 Uhr kam es an der Kreuzung Schönbornstraße/Bundesstraße 448 zu einem Auffahrunfall, weil eine etwa 60 Jahre alte Frau mit ihrem Elektrorollstuhl (schwarz) trotz Rotlicht an der Fußgängerampel über die Straße fuhr. Dadurch musste ein 25-jähriger BMW-Lenker bremsen. Dies schaffte ein 20-Jähriger, ebenfalls mit einem BMW unterwegs, nicht und fuhr auf. An den Autos entstand ein Schaden von gut 5.000 Euro. Die Verursacherin (kurze graue Haare, dunkelgraue Kleidung) fuhr ihrerseits davon, ohne ihre Personalien zu hinterlassen. Die Unfallfluchtermittler bitten um Hinweise zur Rollstuhlfahrerin unter Tel. 06183/91155-0.

www.rheinmainverlag.de
Ihre
Onlinezeitung
Rhein MainVerlag

90 km Draht und Gitter

1900 Türen und Tore am Lager

DRAHT-WEISSBÄCKER

ZÄUNE · GITTER · TORE

Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 98810
Fax (06071) 5161
www.draht-weissbaecker.de
E-Mail: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore · Drehkreuze
- Schranken · Türen · Pfosten
- Sicherheitszäune · Tore
- Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen · Gabionen
- auch Montagen
- auch Privatverkauf

24-Stunden-Notdienst

KANAL MÜLLER

UMWELTDIENST

Verstopfungsbeseitigung
Kanal- und Rohrreinigung
Kanal-TV-Untersuchung
Kanalsanierung

0 800 - 0 03 12 43
od. 0 61 06 - 28 47 73

(gebührenfrei)
kostenlose Anrufweitschaltung zu unserem Firmensitz Epptershausen

Mit Sicherheit bestens beraten!

Küchenstudio ELEKTROFISCHER

www.elektro-fischer-rodgau.de
Weiskircher Straße 21 - 23 · Rodgau-Jügesheim · Tel. 0 61 06 / 1 59 61

Beratung
Verkauf
Installation
Kundendienst
musterhaus küchen
FACHGESCHÄFT



Unser Bild zeigt v.l. Steffen Ball, Oliver Steidl, Dr. Alexander Krey, die scheidende Vorsitzende Hildegard Ripper, CDU-Kreisvorsitzender Frank Lortz MdL, den neuen Vorsitzenden Jörg Rotter, Prof. Dr. Jan Werner, Claudia Jäger, Alexander Böhn, Sabrina Grab-Achard und Volker Horn.

(Foto: p)

Jörg Rotter führt jetzt die KPV

Kommunale Vereinigung der CDU im Kreis mit neuem Vorstand

Obertshausen/Kreis Offenbach (NZO)) Einstimmig wurde Jörg Rotter, Bürgermeister der Stadt Rödermark, am vergangenen Samstag zum Vorsitzenden der Kommunalpolitischen Vereinigung der CDU (KPV) im Kreis Offenbach gewählt, zu seinen beiden Stellvertretern die Bürgermeister von Langen, Dr. Jan Werner und von Rodgau, Max Breitenbach.

Komplettiert wird der neue Vorstand der KPV von den Beisitzern Steffen Ball (Bürgermeister von Heusenstamm), Alexander Böhn (Bürgermeister von Hainburg), Sabrina Grab-Achard (Fraktionsvorsitzende der CDU in Obertshausen), Dr. Alexander Krey (Erster Stadtrat von Mühlheim) und Oliver Steidl (Fraktionsvorsitzender der CDU in Seligenstadt).

Zuvor hatte die bisherige Vorsitzende der KPV, Hildegard Ripper (Rodgau) die Versammlung eröffnet und in ihrem Bericht über die Arbeit der KPV in der letzten Wahlperiode die Bedeutung der kommunalen Politik und das Zusammenwirken der Verantwortlichen in den Kommunen und im Kreis be-

tont. Durch die Corona-Pandemie konnte die Versammlung nicht bereits nach der Kommunalwahl 2021 durchgeführt werden, sondern erst jetzt. Der Vorstand der KPV wird immer für die Wahlzeit der kommunalen Parlamente gewählt, aktuell also bis 2026.

Der zum Versammlungsleiter gewählte Vorsitzende der CDU im Kreis Offenbach, Frank Lortz MdL, nannte die KPV „einen staken Akteur“ für eine gute Politik vor Ort, im direkten Umfeld der Bürgerinnen und Bürger“. Frank Lortz MdL wies auch darauf hin, dass die CDU mit insgesamt 210 Mandatsträgern mit großem Abstand die stärkste kommunalpolitische Kraft im Kreis Offenbach ist. Gezählt werden dabei die Gemeindevertreter oder Stadtverordneten und die ehren- und hauptamtlichen Mitglieder der Gemeindeverbände und Magistrate in den Städten und Gemeinden sowie die Kreistagsabgeordneten und die ehren- und hauptamtlichen Mitglieder des Kreisausschusses.

Der neue Vorsitzende der KPV, Bürgermeister Jörg Rotter, sagte „die Menschen erwarten in der Krise entschlossenes Handeln

vor Ort. Dafür treten wir entschieden ein“. Dies zeige sich durch eine erfolgreiche Politik in den Kommunen und im Kreis Offenbach, betonte der CDU-Politiker deutlich.

Kooptiert in den Vorstand der KPV wurden des Weiteren der Vorsitzende des Kreistags, Volker Horn (Seligenstadt), Landrat Oliver Quilling und Erste Kreisbeigeordnete Claudia Jäger sowie der Vorsitzende der CDU-Kreistagsfraktion, Erster Stadtrat Stefan Schmitt (Neu-Isenburg).

Versammlungsleiter Frank Lortz und der neugewählte Vorsitzende Jörg Rotter dankten der bisherigen Vorsitzenden Hildegard Ripper für Ihr Engagement und die in den vergangenen Jahren geleistete Arbeit; Hildegard Ripper stand seit nach der Kommunalwahl 2006 an der Spitze der KPV im Kreis Offenbach. Zum Abschluss dankte Jörg Rotter dem Versammlungsleiter Frank Lortz MdL für die „professionelle und zügige Leitung“ und stellte fest: „Mit diesem äußerst erfolgreichen Ergebnis ist es uns gelungen, die Kommunalpolitische Vereinigung im Kreis Offenbach für zukünftige Arbeit bestens aufzustellen“.

Jeder Glücksadventskalender ist ein Los

Rotary-Stadtmarketing Adventskalender 2022 geht ab 11. November in den Verkauf

Obertshausen (NZO) Unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Manuel Friedrich, legt Stadtmarketing Obertshausen e.V. auch im Jahr 2022 wieder in Kooperation mit dem Rotary Club Offenbach Einhard einen Adventskalender zu Gunsten charitativer Zwecke auf.

Club Offenbach Einhard, auf Hochtouren. Von den ortsansässigen Einzelhändlern, Gastros und Vereinen wurden insgesamt 261 Preise mit einem Gesamtwert von knapp 13.000 Euro gespendet.

Bei den täglich erfolgenden Auslosungen, die online auf den Social-Media-Kanälen des Vereins und in der Tagespresse

mindestens 25 Euro erhalten kann. Die insgesamt auf 2.500 limitierten Kalender sind in der Zeit vom 11. bis spätestens 30. November im örtlichen Handel zu erwerben – solange der Vorrat reicht.

Die Verkaufsstellen sind über die Homepage des Stadtmarketing kurz vor Verkaufsstart abrufbar oder hier zu lesen:



Bereits vor den Sommerferien wurde in den 4. Klassen der Sonnentauschule der diesjährige Malwettbewerb ausgerufen, bei dem es darum ging, das winterliche Bild zu wählen, welches das diesjährige Cover zieren wird. Gewinnerin war Pauline, die sich – wie alle teilnehmenden Schüler – über einen Eisgutschein vom Eiscafé Riposo sowie über einen exklusiven Gutschein für das MonteMare freuen konnte. Seitdem liefen die Vorbereitungen, unter der Projektleitung von Rhein Main Verlags-Redakteurin Beate Tomann (Stadtmarketing Obertshausen) sowie Thomas Armbrust vom Rotary

veröffentlicht werden, können sich Gewinner auf eine Vielzahl unterschiedlicher Gutscheine und Sachpreise wie z. B. auf eine Xbox plus einem 250 Euro Gutschein von der MAINGAU, einem iPad von der DVAG, 250 Euro in bar von der Frankfurter Volksbank, auf eine von 30 Taschen von Beheim international Brands oder auch auf einen Tanzkurs beim Weltmeister freuen. Auch der Rhein Main Verlag hat zehn Gutscheine im Gesamtwert von 250 Euro zum Kalender beigetragen.

Somit wird garantiert, dass jeder 10. verkaufte Kalender gewinnen wird und jeder Gewinner einen Preis im Wert von

A&O Frischezentrum, Anamori, Aral Tankstelle Jäger, Bella Famiglia, Birkenwald Apotheke, Boni Carrasco Friseur, Büchertreff Obertshausen, Café Pur, Da Leone im Bürgerhaus, deinhandyberater.de, Edeka Deckenbach, Hair & Lounge Tifrassi, Hairdreams by Sarah Ledabil, Hoffmann schreiben-spielen-schenken, Honey Decoration, Kaffee K, Metzgerei Picard, Nice Eiscafé, P3, PAM Apotheke, Pari Beauty (im HIT Markt), ReBelle - Der kleine Luxus, Restaurant Seeblick, Rogel's Blumenwelt, Schuhmacherei Jagci, Stadtverwaltung / Empfang Rathaus Hausen, Uhren Thurner.

SIEMENS AEG BOSCH Miele my stetter Bauknecht SIEMENS AEG BOSCH Miele my stetter

stetter-lagerverkauf.de

**Ihr Vorteil-
unser Konzept!
Wir helfen Ihnen
richtig sparen!**

Kühlschränke	ab 149,-
Trockner	ab 199,-
Wasch- automaten	ab 249,-
Einbaugeschir- rspüler	ab 299,-
Einbauherde	ab 299,-
Einbaukühlschränke	ab 199,-

Einbau-Geräte
Miele SIEMENS BOSCH
LIEBHERR und Importware
sowohl fabrikneu, originalverpackt als auch
Ausstellungsstücke und Lackfehler-Geräte
stark reduziert!!

Abbildungen haben symbolischen Charakter. Druckfehler + Liefermöglichkeiten vorbehalten. Abgabe an Endverbraucher in handelsüblichen Mengen.

**Für Sie
immer
Discountpreise für
Auf Wunsch
Lieferung, Montage,
Entsorgung**

**Scheuen Sie keinen
PREISVERGLEICH
Vergleichen Sie
Vergleichen Sie
Vergleichen Sie**

**Stetter-Lagerverkauf schlägt
nicht immer aber**

**DAS BESTE
BILLIGER
ABHOLER
VOLLSERVICE
SCHARF
KALKULIERT**

**PREISVERGLEICH
INTERNETPREISE
PREISE
LEISTUNGEN
VERFÜGBARKEIT
INTERNETPREISE
IMMER ÖFTER**

SIEMENS AEG BOSCH Miele my stetter Bauknecht SIEMENS AEG BOSCH Miele my stetter

stetter
Willi Stetter e. K.
Inhaber Willi Stetter
Elektro-Hausgeräte

Filiale
63853 Mömlingen
Oberrburger Str. 13
Tel. 0 60 22 / 20 43 26 · Fax 20 43 28
E-Mail moemlingen@stetter-lagerverkauf.de
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. von 10 - 18 Uhr Sa. von 9 - 13 Uhr

Hauptsitz
64380 Roßdorf-Gundernhausen
Hauptstr. 69
Telefon 0 60 71 / 7 43 00 · Fax 7 43 02
E-Mail verkauf@stetter-lagerverkauf.de
Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 10 bis 18 Uhr, Sa. 9 bis 13 Uhr

**RESTPOSTEN · LAGERWARE · AUSSTELLUNGS-
STÜCKE · individuelle NEUBESTELLUNGEN**

Rhein Main Verlag

Unsere Leistung für Sie

- Eine interaktive Anzeige mit echtem funktionalen Mehrwert.
- Mouseover-Effekt vergrößert Ihre Anzeige bereits auf der Seite.
- Ein Klick öffnet eine conversionstarke Mini-Landingpage mit zahlreichen Möglichkeiten zur Kontaktaufnahme wie Website-Verlinkung oder Telefon-Link zum automatischen Rufaufbau.
- Weitere Informationen wie Öffnungszeiten, Google-Maps-Eintrag etc.

Wir digitalisieren Ihre Printanzeige

- Sie liefern uns eine Anzeige und bekommen von uns zwei: Print & Online.
- Sie brauchen kein eigenes Online-Werbemittel, keine eigene Marketing-Agentur und nicht einmal eine eigene Homepage

Kontaktieren Sie uns gerne: 06102-8688211
info@rheinmainverlag.de

Erfolgskombi:
Eine Anzeige zahlen - zwei bekommen.
1 x Print und 1 x Online

Automatische Verlängerung
auf unsere reichweitenstarke Seite:
www.rheinmainverlag.de

Wir polstern für Sie seit mehr als 85 Jahren

Exklusive Polstermöbel schon in der dritten Generation

Eppertshausen (EA) Im Jahr 1934 gründeten die Brüder Jakob und Josef Müller in der Schulstraße 25 in Eppertshausen eine Werkstatt für Matratzen und Polstermöbel. Heute, nach acht Jahrzehnten, blickt Firmeninhaber Frank Müller auf eine bewegte und erfolgreiche Firmengeschichte zurück. In all diesen Jahren hat die Firma Müller und Söhne einen guten Namen weit über die Region erworben, der für höchste Qualität und Individualität steht.

In den 90-er Jahren trennten sich die Wege der Brüder, Jakob Müller machte sich in Münster selbstständig. Die Söhne von Josef Müller, Artur und Josef, übernahmen den Betrieb, spezialisierten sich und arbeiteten für führende Möbelhäuser in der Republik. Mit Frank Müller, Sohn von



Betriebsinhaber Frank Müller

Artur Müller, stieg Anfang der 90-er Jahre die dritte Generation in den Familienbetrieb

men.

Nicht nur Privatkunden mit exklusivem und anspruchsvollem Geschmack werden erreicht. Das Produktionsportfolio erstreckt sich von der fachgerechten Aufarbeitung antiquescher Polstermöbel über individuelle Neuaufrüstungen von Sitzmöbeln bis hin zu Aufpolsterungen oder dem Neubezug bestehender Garnituren mit besten Materialien. Die Liebe zum Detail, hohe fachliche Kompetenz und handwerkliches Können sind Firmenphilosophie.

Frank Müller besucht die Kunden auch gerne persönlich zur Beratung und Aufmaß vor Ort oder trifft sich mit ihnen nach Terminvereinbarung im Showroom, der sich jedoch zur Zeit noch im Umbau befindet. Weitere Informationen: www.polstereimueller.de.

(Foto: p)

ein. Er legte 1990 die Meisterprüfung als Raumausstatter ab und führt nun das Unterneh-

Mundstuhl in Rodgau

Das brandneue Programm am 1. Dezember

Rodgau (NZO) Das beste Comedyduo des Universums holt aus zum nächsten Streich!

Und ja! Es wird noch lustiger als jemals zuvor. Wer geglaubt hat, der Gipfel humoristischen Wahnsinns sei nach 25 Jahren MUNDSTUHL bereits erreicht, wird mit dem brandneuen Programm KANN SPUREN VON NÜSSEN ENTHALTEN eines Besseren belehrt.

So frisch und abwechslungsreich, so durchgeknallt und schnell, als hätten sich die beiden sympathischen Echopreisträger eine Adrenalinspritze ins vegetative Humorzentrum gedrückt. In bester Mundstuhlmanier geben sich auf der Bühne liebgewonnene aber auch nagelneue Charaktere die Klinke in die Hand.

Der psychopathische Grillenschorsch, der cholerische Andi, die drucklosen Friedensaktivisten Malte und Torben von No Pressure und als Special Guest Der Dschieses, der auf Geheiß seines Vaters wieder auf der Erde weilt – alle Mundstuhlfiguren haben schwer einen an der Klatsche und sind als ins Absurde überdrehte Karikaturen angelegt.

So auch die ostdeutschen Hartz-IV-Mütter Peggy und Sandy, die schlechtesten Zauberer der

Welt Sickroy und Fried und natürlich Dragan und Alder, die Erfinder der Kanakcomedy, die den hessischen Kultkomikern vor einem Vierteljahrhundert den Durchbruch bescherten.

Immer wieder leuchten satirische Spitzen auf, meist aber geht es um die pure Lust am Blödsinn, die mit ansteckender Spielfreude präsentiert wird.

In Zeiten von stets erhobenen Zeigefingern, Gendersternchen und Political Correctness machen MUNDSTUHL weiterhin Späße über Alles und Jeden und das Beste ist: Man darf und muss herzlich darüber lachen.

Die beiden Comedians und Podcaster Lars Niedereichholz und Ande Werner gelten als das erfolgreichste und wandelbarste Comedy-Doppel Deutschlands und erreichen in ihrem neuen Programm eine geradezu irrwitzige Pointendichte. Aber Achtung! Dieses Programm „Kann Spuren von Nüssen enthalten“.

Am 1. Dezember kommen sie in das Bürgerhaus Nieder-Rodgau.

Einlass ist um 19 Uhr, Beginn 20 Uhr.

Tickets gibt es ab 30,90 € auf www.events4you.me sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen

- Fertigung exklusiver Polstermöbel
- Individuelle Gestaltung nach Maß
- Aufarbeitung und Neubezug
- Große Auswahl an Stoff- u. Ledermustern

Müller & Söhne
Fertigung exklusiver Polstermöbel

Josef Müller & Söhne GmbH
Ringstraße 16 (Werkstatt)
64859 Eppertshausen | Tel. 06071/31408
info@polstereimueller.de | www.polstereimueller.de



OFC-Fanclub feiert Jubiläum

Rodgau (RZ) Am 31. Oktober feierte der OFC-Fanclub Ostkreis-Power auf den Tag genau sein 25-jähriges Vereinsjubiläum im Rahmen einer Brauerreisbesichtigung bei der Glaabsbräu in Seligenstadt. Der 1. Vorsitzende Klaus Fisch sowie Robert Glaab konnten zahlreiche Mitglieder begrüßen und nach einer informativen und

unterhaltsamen Führung, wurde der Abend in dem rot-weiß geschmückten Schankraum der Traditionsbrauerei bei bester Stimmung abgerundet. Alle Anwesenden waren sich einig, weiterhin den Kultverein vom Main, sowie die Traditionsbrauerei auch in wechselhaften Zeiten zu unterstützen.

(Foto: p.)

Geburtstagskinder

11.11. Monika Rauhoff,	70 Jahre
13.11. Petra Gumbmann,	75 Jahre
13.11. Veronika Winter,	70 Jahre
14.11. Inge Roth,	90 Jahre
14.11. Hannelore Kratz,	85 Jahre
14.11. Heidemarie Lotz,	80 Jahre
14.11. Barbara Stumpf,	75 Jahre
14.11. Thomas Tsamisis,	70 Jahre
15.11. Günter Lange,	80 Jahre
16.11. Detlev Eidebenz,	70 Jahre
16.11. Anna Richter,	70 Jahre
17.11. Uta Brauneis,	75 Jahre
17.11. Dagmar Hense,	70 Jahre
Goldene Hochzeit	
11.11. Ursula und Wolfgang Schmitt	
15.11. Anna und Karl-Jürgen Hofmann	

Apotheken-Notdienst

- 11.11.

Flora Apotheke
Dreieichstr. 27, Obertshausen, Tel. 06104/71650
- 12.11.

Rathaus Apotheke
Schubertstr. 5, Obertshausen, Tel. 06104/73536
- 13.11.

Bahnhof Apotheke
Bahnhofstr. 21, Obertshausen, Tel. 06104/41503
- 14.11.

Birkenwald Apotheke
Birkenwaldstr. 1-3, Obertshausen, Tel. 06104/73388
- 15.11.

Neue Raths Apotheke
Bahnhofstr. 1, Mühlheim, Tel. 06108/97880
- 16.11.

Main Apotheke
Hanauer Str. 15, Mühlheim, Tel. 06108/73914
- 17.11.

Aesculap Apotheke
Offenbacher Str. 45, Mühlheim, Tel. 06108/71004

„Dunkle Jahreszeit“ - Einbruchszeit!

Polizei kontrollierte auf den Autobahnen im Bereich Südosthessen

Region (NZO) Mit Blick auf die Wintermonate und Beginn der „Dunklen Jahreszeit“ hat das Polizeipräsidium Südosthessen mit Unterstützungskräften des Polizeipräsidiums Südhessen mobile Kontrollen zum Schutz vor Wohnungseinbrüchen auf den Autobahnen durchgeführt. Einbrecher nutzen mit der Umstellung auf die Winterzeit häufig die günstige Gelegenheit, um in der zunehmend früher einsetzenden Dämmerung und Dunkelheit in Wohnungen und Häuser einzudringen. Von daher waren am Montag Zivilbeamte auf den Autobahnen 3, 45 und 66 unter anderem auch mit den Provida-Fahrzeugen unterwegs, um zur Bekämpfung der Wohnungseinbrüche verstärkt Fahndungs- und Kontrollmaßnahmen unter anderem auf den Zubringerwegen durchzuführen.

Zwischen 10 und 18 Uhr kon-

trollierten die Beamten insgesamt 46 Fahrzeuge sowie 59 Personen. Einbrecher gingen den Zivilfahndern zwar nicht ins Netz, sie stellten jedoch etliche Verkehrsverstöße fest. So leiteten die Beamten fünf Verfahren wegen Verdachts des Fahrens unter Drogeneinfluss, Fahrens ohne Fahrerlaubnis, Kennzeichenmissbrauchs sowie wegen des Verstoßes gegen das Kraftfahrzeugsteuergesetz ein. Zudem ahndeten die Beamten bei neun Autofahrern weitere Verkehrsverstöße: Einige fuhren schneller als erlaubt, hielten nicht genug Abstand oder hantierten an ihrem Handy anstatt sich auf den Verkehr zu konzentrieren. Die Polizei wird auch weiterhin verstärkt Kontrollen zur Bekämpfung der Wohnungseinbrüche durchführen, auch mit dem Ziel, das Sicherheitsgefühl der Bürgerinnen und Bürger insbesondere in der „Dunklen Jahreszeit“ zu stärken.

www.rheinmainverlag.de

Ihre
Onlinezeitung

RheinMainVerlag

Impressum

NEUE ZEITUNG
OBERTSHAUSEN
Unsere Heimat

Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH,
Löwengasse 12, 63263 Neu-Isenburg,
Tel. 061 02 - 86882-0, info@rheinmainverlag.de,
Geschäftsführung: Bernd Maas, Angelika Hofferberth

Erscheinungsweise: Donnerstags wöchentlich in Obertshausen

Büro: Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen

Redaktion: Silke Theurer (V.i.S.d.P.)
Tel. 061 02 - 8688222

E-Mail: redaktion@heimat-zeitungen.de

Redaktionsschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Anzeigen: Tel. 061 02 - 8688212

E-Mail Anzeigen: anzeigen@heimat-zeitungen.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Layout, Anzeigensatz und Druck:
Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG,
Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH,
Obertshausen, Tel. 061 04 - 4970-0

Wir sind telefonisch für Sie da und beraten Sie gerne!
Rufen Sie uns an unter
061 06/2 69 97-0

Verschiedene Vorlagen finden Sie auch auf unserer Homepage unter
www.heimat-zeitungen.de/familienanzeigen

ANZEIGE

Jetzt deutschlandweit bei dm erhältlich: Tschüss, trockene Hände! PAEDIPROTECT Handcreme für Groß & Klein

Kaum ist der Herbst richtig angekommen, reagiert empfindliche Haut schon mit Rötungen, Juckreiz und rauen Stellen. Vor allem die Hände zeigen schnell Zeichen von Trockenheit – aber woran liegt das? Während unser Körper durch Kleidung geschützt ist, sind die Hände den Umwelteinflüssen ausgesetzt: trockene Heizungsluft, kühle Außentemperaturen und häufiges Händewaschen.

Die PAEDIPROTECT Handcreme enthält hochwertige Inhaltsstoffe, die die Hautbarriere stärken und den Feuchtigkeitsverlust ausgleichen. Bio-Kamillenextrakt beruhigt, Ceramide wirken regenerierend und Squalan nährt intensiv.

Die vegane, parfümfreie Formulierung wurde für Kinder mit zu Irritationen neigender Haut entwickelt und ist auch bei Erwachsenen sehr beliebt. Sie zieht extra schnell ein und hinterlässt keinen klebrigen Film. Perfekt für den Alltag!



Mit der PAEDIPROTECT Handcreme kommt die ganze Familie gut gepflegt durch die kalte Jahreszeit. Erhältlich bei dm-drogerie markt GmbH & Co. KG und online unter paediprotect.de.

Speise- fisch	Stadt in d. Schweiz	süddt.: Brötchen	▼	Lied in der Bretagne	franz. Steinzeit- höhle	▼	▼	franzö- sisch: Straße	▼	Kletter- tier, Primat	wohl- tätig geben	Mahlzeit der alten Römer	Kolben- weg im Motor	Klepper	Wortteil: bei	Ge- wässer	▼		
▶	▼			▼				Futter- mittel	▶		▼	▼	▼	▼	▼				
berühmte Person		große An- häufung	▶			○ 1		franz. Depar- tement	▼	nach und nach (frz.)	▶								
▶					Torwart (engl.)		im Vorüber- gehen	▶			○ 11					Vater und Mutter			
Endteil von Gebirgen		Steck- stift	▼	islami- scher Richter	▶			Feuer- land- indianer	▶				Fluss in Frank- reich		Roman von King	▶			
▶		▼					○ 5			Groß- raum- flugzeug	▼	Effet, Dreh- impuls	▶						
Dach- form	Zahn- füllung		latei- nisch: Gesetz	▶			Ritter der Artus- runde	▼	Blüten- stand	▶						Zwergen- könig (Sage)			
▶	▼			risiko- reich		Nachlass- emp- fängerin	▶					filtern		molda- wische Währung	▶				
männ- liche Gans			Kunst- stil	▶				Kanton der Schweiz	▼	Gegen- teil von stumpf	▶	○ 9							
▶					Zwist		frz. Welt- geist- licher	▶					aus- führen	▶			Wortteil: natürlich		
▶	○ 6		Brenn- stoff		gruselig	▶								Frauen- kurzname		ge- hoben: essen	▼		
nicht neu		englisch: Osten, östlich	▶				latei- nisch: Kunst	▶		Haupt- stadt von Albanien	▼	Ge- zeiten- strom	▶						
necken	▶						Blume mit Dornen	▼	Arbeits- weise	▶			○ 10						
▶				Hühner- vögel		israel. Politiker †	▶					Nach- kommen		englisch: nein, kein	▶				
Gründer Bremer- havens	math.: Winkel- funktion	Vesper- bilder		gewiefter Mensch (franz.)	▶				Grab- säulen		Kunst- dünger	▶					latei- nisch: ich		
Spreiz- schritt	▶		○ 7				Vor- steher	▼	Wickel- kleid der Inderin	▶				stehen- des Ge- wässer	▶				
▶				oberbayr. Kurort		Offiziers- dienst- grad	▶								Anfän- gerin				
junger Holz- trieb			ein Ver- kehrs- zeichen	▶				oliv- grüner Papagei	▶			Zeichen in Psalmen		Fremd- wortteil: neu	▶				
versunke- ne Insel (Sage)	▶	○ 3							an- stößig		chemi- sches Element	▶	○ 8				beilie- gend		
Heil- pflanze	▶				Arbeits- umfang (Mz.)		Nadel- baum	▶						Klippe		fahren- des Volk	▼		
▶			schweiz. Berg- massiv	▼	argent. Staats- mann †	▶				Kalkstein- plateau im Jemen	▼	weit weg	▶						
hohe Spiel- karte	latei- nisch: Löwe	Vorname Whitta- kers	▶				Moment	▼	Vorname der Fonda	▶					ein Binde- wort	▶			
Amateur	▶		○ 2		Faultier		US- Filmstar (de ...)	▶				blü- hende Pflanze	▶						
Probe- zeit im Kloster		Christ- baum- schmuck	▶										ein Kunst- leder	▶					
▶				○ 4					1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

KIRCHENGEMEINDEN
IN OBERTSHAUSEN

Kath. Pfarrramt
Herz Jesu

Donnerstag, 10. November
11.00 Uhr: Stationsgottesdienst im Haus Jona
17.00 Uhr: St. Martinsandacht, St. Thomas Morus anschließend Martinsumzug
Freitag, 11. November
17.00 Uhr: St. Martinsandacht, Herz Jesu anschließend Martinsumzug
18.00 Uhr: Abendhochamt zum St. Martinstag, Herz-Jesu Kirche
Samstag, 12. November
16.00 Uhr: Beichtgelegenheit, Kirche St. Thomas Morus
17.00 Uhr: Vorabendmesse, Kirche St. Thomas Morus
Sonntag, 13. November
9.30 Uhr: Hochamt, Herz-Jesu Kirche
19.00 Uhr: Abendmesse, Kirche St. Thomas Morus
Montag, 14. November
9.00 Uhr: Messe, Herz-Jesu
Freitag, 18. November
18.00 Uhr: Abendmesse, Herz-Jesu
Samstag, 19. November
16.00 Uhr: Beichtgelegenheit, Kirche St. Thomas Morus
17.00 Uhr: Vorabendmesse, Kirche St. Thomas Morus
Sonntag, 20. November
9.30 Uhr: Hochamt, Herz-Jesu
19.00 Uhr: Abendmesse, Kirche St. Thomas Morus

Kath. Pfarrei
St. Josef Hausen

Donnerstag, 10. November
15.00 Uhr: Wortgottesfeier an-schl. Kaffee und Kuchen für Se-nioren, Kirche St. Josef
Freitag, 11. November
18.30 Uhr: Messfeier, Kirche St. Josef
Samstag, 12. November
18.00 Uhr: Messfeier, Kirche St. Pius
Sonntag, 13. November
10.00 Uhr: Messfeier in spani-scher Sprache, Kirche St. Josef
10.00 Uhr: Messfeier, Kirche St. Pius
Dienstag, 15. November
18.00 Uhr: Anbetung, Kirche St. Josef
18.30 Uhr: Messfeier, Kirche St. Josef
Mittwoch, 16. November
17.30 Uhr: Rosenkranzgebet für die Anliegen der Zeit und die Verstorbenen der vergange-nen Woche, Kirche St. Josef
Freitag, 18. November
18.30 Uhr: Messfeier, Kirche St. Josef
Samstag, 19. November
18.00 Uhr: Messfeier, Kirche St. Pius
Sonntag, 20. November
Christkönigssonntag
10.00 Uhr: Messfeier in spani-scher Sprache, Kirche St. Josef
10.00 Uhr: Messfeier, Kirche St. Pius

W a l d k i r c h e
Obertshausen

Gottesdienste
Sonntag, 13. November
10.00 Uhr: Gottesdienst mo-derne mit Musikband (Pfarrerinnen Kornelia Kachunga).
Der Eine-Welt-Kiosk hat geöff-net. Die Bücherkiste hat geöff-net.
Sonntag, 20. November
10.00 Uhr: Gottesdienst mo-derne mit Musikband (Pfarrer

Michael Zlamal).
Der Eine-Welt-Kiosk hat geöff-net. Die Bücherkiste hat geöff-net.
Gebetskreis für verfolgte Christen
In vielen Ländern unserer Welt werden Christen wegen ihres Glaubens verfolgt. In einem Ge-betskreis wollen wir für sie be-ten. Wer Interesse hat und mit-beten will, kann sich gerne bei Kornelia Kachunga (kornelia.kachunga@waldkirche-oberts-hausen.de) melden.

St. Martin in
St.Thomas Morus und
Herz Jesu

Obertshausen (NZO) Am Don-nerstag, 10.November, findet um 17 Uhr eine Andacht in der St. Thomas-Morus-Kirche, Berliner Str. statt, mit anschlie-ßendem Umzug des Kindergar-tens St. Thomas Morus, Franz-Liszt-Str. Obertshausen statt.
Am Freitag, 11.November fin-det um 17 Uhr eine Andacht in der Herz-Jesu-Kirche, Bahn-hofstr. mit anschließendem Umzug des Kindergartens Herz Jesu, Kirchstr. Obertshausen
Alle Kinder sind mit Ihren El-tern und Familien recht herz-lich zu den Andachten und Umzügen eingeladen.
Das Hochamt zum Fest des Hl. St. Martin findet am Freitag, 11.November um 18 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche, Bahnhofstr. 62 statt.

Martinsfest
der Herz Jesu Kirche

Obertshausen (NZO) Die Kath. Kita und Pfarrei Herz Jesu, Obertshausen laden ein zum Sankt Martinsfest am Freitag, 11. November.
Man beginnt mit einer An-dacht um 17 Uhr in der Herz Jesu Kirche. Danach führt St. Martin den Laternenzug durch die Straßen. Anschließend trifft man sich im Garten der Kita am Feuer und wärmt sich mit warmen Getränken und Verpflegung auf. Bitte eigene Becher mitbringen. Um 19 Uhr ist der Event beendet.
Über Besuch der „Ehemaligen“ oder interessierten junge Fami-lien freut man sich.
Bei Regenwetter findet der La-ternenumzug nicht statt.
Man bittet alle Autofahrer um Verständnis und bedankt sich für ihre Geduld.

Traueranzeigen

Beratung und Auskünfte:
Telefon 061 06/2 69 97-0

SCHENKE
LEBEN,
SPENDE
BLUT.

SPENDE
BLUT

BEIM ROTEN KREUZ

www.DRK.de

0800 11 949 11

Obertshausen (NZO) In diesem Jahr bieten die Katholischen Pfadfinder Europas, Stamm „Kreuzritter“ Offenbach, wie-der ihren Nikolausdienst in Offenbach und näherer Umge-bung (Mühlheim, Obertshau-sen, Heusenstamm) an. Wegen der weiterhin vorhandenen Pandemie werden bei einem Besuch entsprechende Corona-Vorsichtsmaßnahmen be-achtet.
Seit fast 60 Jahren bringen die Pfadfinder viel Erfahrung mit,

Am Volkstrauertag wehen die Flaggen auf Halbmast

Kreis Offenbach (NZO) Zum Gedenken der Opfer von Krie-gen und Gewalt werden am Volkstrauertag am kommen-den Sonntag, 13. November, vor dem Kreishaus in Dietzen-bach und allen anderen öf-fentlichen Gebäuden die Flag-gen auf Halbmast gehisst. Der

„Plötzlich im Koma“

Asklepios Klinik Langen lädt zu Vortrag in der Stadthalle

Dienstag, 22. November um 18 Uhr, Neue Stadt-halle Langen: „Plötz-lich im Koma – Tipps zur rechtzeitigen & selbst-bestimmten Vorsorge“. ; **Informationen zu Patien-tenverfügung, Vorsorge-vollmacht und gesetzli-cher Betreuung**
Referenten: Dr. Michel Schütz, Chefarzt Anästhe-sie und Intensivmedizin, Asklepios Klinik Langen, Dr. Oliver Leubecher, No-tar & Fachanwalt Medi-zinrecht, HFBP Rechtsan-

Schulung für
pflegende
Angehörige

Nachbarschaft bedeutet Kon-takt und Unterstützung. Sich um Nachbarinnen und Nach-barn zu kümmern, ist für die meisten selbstverständlich. Was viele Menschen nicht wissen: Wer pflegebedürftige Menschen regelmäßig bei der Hausarbeit, beim Einkauf oder bei Arzt- und Behördengängen unterstützt, kann für dieses Engagement entschädigt wer-den. Pflegebedürftige der Pfl-egegrade eins bis fünf haben dafür Anspruch auf 125 Euro im Monat. Seit dem 1. Okto-ber können Leistungen von Nachbarschaftshelferinnen und -helfern allerdings nur noch ausbezahlt werden, wenn sie zuvor durch die zuständige Anerkennungsbehörde geneh-migt wurden.Deswegen findet am Donnerstag, 24. Novem-be,in der Zeit von 17 bis 21 Uhr in der Rettungsdienstschule des Kreises Offenbach in der Gottlieb-Daimler-Straße 10 in Dietzenbach eine Schulung „Nachbarschaftshilfe für pfle-gebedürftige Menschen – An-erkennung von Angeboten zur Unterstützung im Alltag“ statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 20 Euro. Um eine Anmeldung per E-Mail an leitstelle_aelter-werden@kreis-offenbach.de gebeten. Informationen: Tel. 06074 8180-5331.

Der Nikolaus kommt ins Haus

Aktion der Katholischen Pfadfinder Europas, Stamm „Kreuzritter“ Offenbach

Kinder in Familien oder auch in Vereinen mit einem Besuch des heiligen Nikolaus und seines Begleiters Knecht Ruprecht zu erfreuen. Sie stehen dafür am Sonntag, 4. Dezember, Montag, 5. Dezember, und Dienstag, 6. Dezember, bereit.
Eltern oder Großeltern können den Nikolaus telefonisch un-ter der Nummer 06108/69244 (Pult) ab sofort bestellen und dabei Uhrzeit und weitere Einzelheiten vereinbaren. Die Angabe einer E-Mail-Adres-

Am Volkstrauertag wehen die Flaggen auf Halbmast

Gedenktag wurde einst vom Volksbund Deutsche Kriegs-gräberfürsorge eingeführt. Im Mittelpunkt standen zunächst viele Millionen Menschen, die im Ersten Weltkrieg ums Le-ben kamen. Die erste offizielle Feierstunde zum Volkstrau-ertag fand im Jahr 1922 im

„Plötzlich im Koma“

Asklepios Klinik Langen lädt zu Vortrag in der Stadthalle

wälte Frankfurt
In ihrem Vortrag zeigen die Referenten auf, wie wichtig eine frühzeitige, selbstbe-stimmte Vorsorge für den Fall einer (plötzlichen) schwe-ren Erkrankung ist und wie Sie am besten Vorsorge tref-fen können. Dr. Schütz und Oliver Leubecher stellen die Sachlage dabei sehr anschau-lich aus Sicht des erfahrenen Intensivmediziners, und ver-sierten Rechtsanwalts für Me-dizinrecht und Notars dar. Während Dr. Schütz auf der Intensivstation nahezu täg-

www.rheinmainverlag.de

Ihre Onlinezeitung

Rhein Main Verlag

		2		4	6			5
	6			1	9	4		
1			2	5	8		7	
		9			1	7	8	
	2	1		8		3	5	
	8	3	5			1		
	4		1	6	3			7
		6	8	2			3	
2			4	9		8		

se ist dazu hilfreich. Auch für Kindergartengruppen, Schul-lassen und Vereine stehen die „Pfadfinder-Nikoläuse“ zur Ver-fügung, soweit es zeitlich mög-lich ist.
Mit dem Nikolausbesuch erin-nern die Pfadfinder an den hei-ligen Bischof von Myra aus dem 4. Jahrhundert, der seit alters-her in der ganzen Christenheit und besonders von den Kindern verehrt wird. Wenn dann der vereinbarte Termin heranrückt, klopfen Nikolaus und Knecht

Am Volkstrauertag wehen die Flaggen auf Halbmast

Deutschen Reichstag in Berlin statt.
Der Volkstrauertag ist inzwi-schen ein Gedenktag für alle Kriegs- und Gewaltopfer. So wie auch am 27. Januar, dem Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus’, und am 20. Juni, dem Gedenktag

„Plötzlich im Koma“

Asklepios Klinik Langen lädt zu Vortrag in der Stadthalle

lich mit Angehörigen von Patienten in Kontakt ist, die den weiteren Behandlungsver-lauf für Patienten entscheiden müssen, die dazu nicht mehr in der Lage sind, berät Oliver Leubecher, seine Mandanten in der Regel bei der Erstellung von Vorsorgevollmachten und Patientenverfügungen, bevor der schwere Krankheitsfall eintritt. In der Veranstaltung sollen u. a. folgende Fragen be-antwortet werden: Was ist der Unterschied zwischen Vorsor-gevollmacht und Patientenver-fügung? Was kann und sollte

Ruprecht an die Tür. Nikolaus tritt als Bischof mit Mitra auf, erzählt eine Geschichte aus sei-nem segensreichen Leben, lässt die Kinder Gedichte oder Lie-der vortragen, hält ihnen aus seinem großen Buch ihre Vor-züge und Fehler vor, ermahnt sie zum Guten und bringt auch ein paar Geschenke mit.
Für ihren Nikolaus-Auftritt bit-ten die Pfadfinder um eine an-gemessene Spende, die sie für ihre Jugendarbeit verwenden möchten.

Am Volkstrauertag wehen die Flaggen auf Halbmast

für die Opfer von Flucht und Vertreibung, werden die Euro-pa-, die Bundes- und die Lan-desflagge morgens auf halbe Höhe aufgezogen. Neben dem Erinnern und Mahnen soll der Volkstrauertag auch ein Sym-bol für Frieden und Versöh-nung sein.

„Plötzlich im Koma“

Asklepios Klinik Langen lädt zu Vortrag in der Stadthalle

ich mit einer Patientenverfü-gung oder Vorsorgevollmacht eigentlich alles regeln? Wie verfasse ich eine Patientenver-fügung so, dass sie auch mei-nem Willen entspricht? Wo hinterlege ich die Dokumente, damit sie im Notfall immer gefunden werden? Wer dies viele weitere Informationen zum Thema erhalten möchte, ist herzlich eingeladen an der Veranstaltung teilzunehmen. Weitere Informationen und Anmeldung unter:
Tel.: 06103 / 912 – 6 14 66
a.kling@asklepios.com

jeden Donnerstag



Wissen, was in Obertshausen passiert. Neues aus den Vereinen.
Aktuelles aus der Stadtverwaltung. Nachrichten aus der Region.
Interessantes aus Sport, Kunst, Kultur und Handwerk.

Für 36 € erhalten Sie 50 Ausgaben der
Neuen Obertshausener Zeitung – zuverlässig jeden
Donnerstag in Ihrem Briefkasten.

Sparen Sie zusätzlich: Heimat lesen — Heimat stärken
Abonnieren Sie die *Neue Zeitung Obertshausen* jetzt
und erhalten **500 Bonuspunkte für die O-Card**.

NEUE ZEITUNG OBERTSHAUSEN

Unsere Heimat

Ohne externen Anstoß rückt Vorsorge in den Hintergrund

Zum Trauermonat November: Studie zeigt, dass Regelungen den Angehörigen helfen

(djd). Den eigenen Krankheits- und Sterbefall vorab zu regeln, ist für viele Menschen eine große Herausforderung. Und doch kann eine klare Regelung den Angehörigen im Trauerfall viel Last nehmen. Warum also sorgen manche Menschen vor und andere nicht?

Dieser Frage ist der Bestattungsanbieter FriedWald gemeinsam mit dem Marktforschungsinstitut K&A Brand Research mit einer deutschlandweiten Online-Umfrage auf den Grund gegangen.

Erfahrung macht klug

Ein Ergebnis der Studie: Noch immer braucht das Thema Sterbefall-Vorsorge einen externen Anstoß. Wie wichtig die Regelungen im Voraus sind, erleben Menschen oft erst konkret durch die persönliche Erfahrung, etwa durch Durchleben eines Trauerfalls oder die Begleitung einer schweren Erkrankung im eigenen Umfeld. Denn dann merken sie: Wer nicht vorsorgt, macht sich Sorgen.

13 Prozent der Befragten gaben an, dass die klaren Vorgaben ihrer todkranken Angehörigen mehr Zeit zum Trauern gelassen haben, da man sich nicht mit viel Organisation und Entscheidungsfindung beschäftigen musste. Besonders



Mit der Familie offen und rechtzeitig zu besprechen, was im Todesfall passieren soll, ist wichtig und hilfreich für diejenigen, die die Bestattung später organisieren müssen. (Foto: djd/Friedwald)

motiviert der Studie nach zur eigenen Vorsorge, wenn die Re-

gelungen der erkrankten oder verstorbenen Person ausdrück-

lich als hilfreich wahrgenommen wurden.

Geregelt wird meist das vermeintlich Er-

fahrbare

Und was genau wird geregelt, wenn sich Menschen mit dem Thema Vorsorge befassen? Der Fokus liegt der Studie zufolge vor allem auf der Vorsorgevollmacht und der Patienten- und Betreuungsverfügung. Gleich danach wird das Thema Finanzen genannt, ebenso wie das Testament. Die Regelung der eigenen Bestattung ist allerdings deutlich nachrangig. Doch auch hier profitieren Angehörige in der emotionalen Ausnahmesituation von bereits getroffenen Entscheidungen. Vielen Hinterbliebenen wird die Bestattung ihrer Eltern beispielsweise erleichtert, wenn sie genau wissen, was deren letzter Wunsch war. Darüber sollte die Familie bereits zu Lebzeiten der älteren Generation früh genug sprechen.

Einen guten Einstieg ins Thema bieten Ratgeberportale wie www.friedwald.de/ratgeber. Hier wird unter anderem erklärt, welche Formalitäten im Trauerfall erledigt werden müssen, es gibt Tipps für Anlaufstellen zur Trauerbewältigung und eine ausführliche Erklärung über Urnenbeisetzungen in einem Bestattungswald. Diese sind besonders für Menschen interessant, die schon zu Lebzeiten gern viel Zeit in der Natur verbracht haben oder nicht auf einem kirchengebundenen Friedhof ihre letzte Ruhe finden wollen.

Magnesium – gut fürs Herz!

Studie zeigt¹: Magnesiummangel kann Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen erhöhen

Herz-Kreislauf-Erkrankungen zählen zu den häufigsten Erkrankungen weltweit. In Deutschland waren sie 2020 sogar die Todesursache Nr. 1.² Es gibt Hinweise, dass eine schlechte Versorgung mit Magnesium mit einem erhöhten Risiko u. a. für Herz-Kreislauf-Erkrankungen einhergehen kann.¹ Ein Mangel an Magnesium kann sich in Symptomen wie Herzrhythmusstörungen und Bluthochdruck äußern.¹ Ein guter Grund, vorbeugend auf eine optimale Magnesiumversorgung zu achten – aber auch Menschen mit bestehenden Herzerkrankungen können profitieren, wie eine neue Untersuchung eindrucksvoll zeigt.¹

Magnesium für die Herz-Kreislauf-Gesundheit

Viele Menschen wissen, dass Magnesium wichtig für eine gesunde Funktion von Muskeln ist. Doch auch die Rolle, die das Mineral für die Herz-Kreislauf-Gesundheit spielt, ist groß: Zum einen ist Magnesium ein wichtiger Bestandteil unseres Energiestoffwechsels, zum anderen steuert Magnesium die Reizübertragung zwischen Nerven und Muskeln. Hier schließt sich der Kreis: denn auch unser Herz ist ein Muskel.

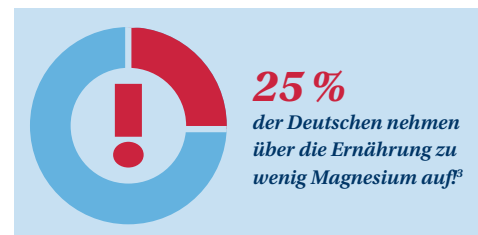
Magnesium aktiviert unter anderem ein Enzym, das für die Kontraktion, also das Zusammenziehen des Herzens verantwortlich ist. Dabei ist das Gleichgewicht von Magnesium und Kalium entscheidend. Herzmuskelzellen sind auf eine gut funktionierende Energiegewinnung angewiesen. Das dafür zuständige Enzym benötigt Magnesium. Fehlt es an Magnesium, kann die Herzmuskelzelle schneller erregt werden. Insbesondere Menschen mit Herzerkrankungen sollten deshalb ihren Magnesiumhaushalt im Blick haben.

Magnesium bei Bluthochdruck

Eine ausreichende Versorgung mit Magnesium ist auch für Bluthochdruckpatienten wichtig. Es gibt Hinweise darauf, dass Bluthochdruckpatienten, die Blutdrucksenker wie z.B. Diuretika, ACE-Hemmer

oder Betablocker einnehmen, häufig einen Magnesiummangel aufweisen. Die Gabe von Magnesium zusätzlich zu den verordneten Medikamenten führte dabei zu einer leichten Senkung des Blutdrucks. Auch die Häufigkeit von Beschwerden wie unregelmäßiger Herzschlag, Herzschmerzen oder Nervosität nahm den Berichten der Patienten zufolge ab.⁴

Fazit: Es gibt verschiedene Hinweise, dass Magnesium das Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen senken und bei bestehenden Erkrankungen unterstützen kann. Sorgen Sie also für eine ausreichende Versorgung mit Magnesium! Die DGE empfiehlt Männern die Aufnahme von 350 mg Magnesium täglich, Frauen die Aufnahme von 300 mg.⁵



Erhältlich in Ihrer Apotheke:

Bioelectra® MAGNESIUM 300 mg Kapseln

- ✓ Magnesiumspeicher werden aufgefüllt
- ✓ Kleine Kapsel, leicht zu schlucken
- ✓ Vegan & frei von Zusatzstoffen

Packungsgrößen: 20 St., 40 St., 100 St.



* Magnesium trägt zu einer normalen Muskelfunktion bei.

1. Evers I, Crujisen E, Kornaat I, Winkels RM, Busstra MC and Geleijnse JM (2022) Dietary magnesium and risk of cardiovascular and all-cause mortality after myocardial infarction: A prospective analysis in the Alpha Omega Cohort. Front. Cardiovasc. Med. 9:936772. doi: 10.3389/fcvm.2022.936772.
2. <https://www.herzstiftung.de/service-und-aktuelles/presse/pressemitteilungen/todesursachenstatistik-2020> (aufgerufen am 21.9.2022). 3. Micie O et al. Magnesium: Bedeutung für die hausärztliche Praxis – Positionspapier der Gesellschaft für Magnesium-Forschung e.V. Dtsch Med Wochenschr 2020; 145: 1628–1634 | © 2020. The Author(s). 4. <https://www.deutsche-apotheker-zeitung.de/daz-az/2008/daz-30-2008/magnesium-und-das-herz-kreislauf-system> (aufgerufen am 06.10.2022). 5. <https://www.dge.de/wissenschaft/referenzwerte/magnesium/?L=0> (aufgerufen am 21.9.2022).

Bioelectra® Magnesium 300 mg Kapseln. Nahrungsergänzungsmittel sind kein Ersatz für eine ausgewogene und abwechslungsreiche Ernährung und eine gesunde Lebensweise. Verzehrsempfehlung: 1 x täglich 1 Kapsel mit reichlich Flüssigkeit schlucken. Stand: September 2021